



Wir sind Deutschfeistritz

Gemeindemagazin

01/2024

Fasching in
Deutschfeistritz
das ganze
Programm
auf Seite 30



Daseinsvorsorge im Ort:
Thema Abwasser & Kanal

Was passiert in der Kläranlage in
Kleinstübing? Wie setzen sich die
Kanalabgaben zusammen

03

Katastrophenschutz der
Gemeinde informiert

Black Out und alle schreien
"Mach Was!"

14

Alles Fasching! Heiße Braune,
Kinder- und Traktorfasching 2024

Alle Termine auf einen Blick.

31

Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!



Mit Freude und Dankbarkeit dürfen wir gemeinsam das neue Jahr 2024 begrüßen. Ein Jahr voller Möglichkeiten, Herausforderungen und vor allem gemeinsamer Erlebnisse liegt vor uns.

Es stehen bereits aufregende Events und Projekte bevor, die unser Gemeindeleben bereichern werden. Ob kulturelle Veranstaltungen, soziale Projekte oder sportliche Aktivitäten – für jeden wird etwas dabei sein. Wir möchten dazu ermutigen, sich aktiv einzubringen und gemeinsam unvergessliche Momente zu schaffen.

Die Vielfalt unserer Gemeinde ist unsere Stärke, und es ist unser Ziel, diese Vielfalt auch im kommenden Jahr zu feiern. Jede und jeder von uns trägt einen einzigartigen Beitrag zur Gemeinschaft und zum wirtschaftlichen Erfolg unserer Gemeinde bei, sei es durch Talent, Engagement, durch seinen Betrieb oder einfach durch die Bereitschaft, füreinander da zu sein. In diesem Sinne laden wir Sie herzlich ein, sich an den kommenden Veranstaltungen zu beteiligen, neue Menschen kennenzulernen und gemeinsam unser Gemeindeleben zu gestalten. Wir sind überzeugt, dass dieses Jahr voller positiver Überraschungen und gemeinsamer Erfolge sein wird.

Möge das Jahr 2024 für uns alle von Glück, Gesundheit und Erfüllung geprägt sein. Gemeinsam können wir die Herausforderungen meistern und die Freuden des Lebens teilen.

Herzliche Grüße

Michael Viertler

Ihr Bürgermeister



Inhaltsverzeichnis

UNSERE GEMEINDE

Gebührenverordnung /Kanal- und Abwassergebühren	3
Was passiert in der Kläranlage Kleinstübing?	4
Informationen aus dem Bauhof	6
Voranschlag 2024	7
Gemeindeförderungen NEU ab 1.1.2024	8

WIRTSCHAFT

Gemeindegutscheine - Ein Update	9
Seit 1.1. keine Tourismusgemeinde mehr	10
Neuübernahme der Marktmühle	11
Bebauungskonzept Gartengasse	12

POLITIK

Aus den Fraktionen	13
--------------------	----

SICHERHEIT

Neues vom Katastrophenschutz	
Black-Out und alle schreien "Mach Was!"	14

NATUR & UMWELT

KEM & KLAR	16
Aus dem Bezirksforstamt	18
Sicherheitskurs Forstwirtschaft	18

GESUNDHEIT & SPORT

Die Marien-Apotheke informiert	19
Workshops & und neue Fitnesskurse	19

KULTUR & FREIZEIT

Ostertermine 2024	21
-------------------	----

KINDER & JUGEND

Neuigkeiten unserer Kinderbetreuungseinrichtungen	22
Neuigkeiten aus dem Pflichtschulcluster	23
Chili Jugendzentrum	26

VEREINSLEBEN

Neuer Wind in der Quetsch	27
Berichte der Vereine	28

TERMINE

Narrenzeit - Faschingstermine	31
Impressum	32



Gebührenverordnung

Kanalanschluss- und Kanalbenutzungsgebühren.
Jede Gemeinde hat ihre eigene Gebührenordnung.

Kanalabgaben beziehen sich im Allgemeinen auf Gebühren oder Beiträge, die von Anwohnern oder Grundstückseigentümern erhoben werden, um die Kosten für die öffentliche Kanalisation (Instandhaltung, Ausbau und Betrieb von Abwassersystemen und Kanalnetzen) zu decken. Oftmals werden die Gebühren auf Grundlage der Grundstücksgröße, der Versiegelung von Flächen (wie beispielsweise durch Gebäude und Asphalt) oder der Wasserverbrauchsmenge berechnet. Die Verwaltung und Erhebung von Kanalabgaben wird in Deutschfeistritz in der Gemeindebuchhaltung unter federführender Bearbeitung von **Dietmar Hasler** abgewickelt. In Deutschfeistritz setzt sich die sogenannte Kanalbenutzungsgebühr aus **drei Elementen** zusammen:

Kanalbenutzungsgebühr der Marktgemeinde Deutschfeistritz

EGW

eine variable Gebühr nach sogenannten **Einwohnergleichwerten**, also je nachdem, wie viele Personen im jeweiligen Haushalt gemeldet sind. Jede in der Liegenschaft wohnende Person bedeutet 1 EGW.

Personen, die am Beginn des Kalenderjahres das 14. Lebensjahr noch nicht erreicht haben, bedeuten 0,75 EGW. Unterschieden wird dann nochmals in „Häuser mit“ und „Häuser ohne“ Wasserzähler.

Im Jahr 2024 beträgt diese brutto **€ 63,72 pro EGW pro Jahr für Häuser mit Wasserzähler** und brutto **€ 122,64 pro EGW pro Jahr für Häuser ohne Wasserzähler**.

GRUNDGEBÜHR

bezieht sich auf die **m²-Bruttogeschoßfläche der Liegenschaft**. Im Jahr 2024 beträgt diese brutto **€ 1,02 pro m²-Bruttogeschoßfläche**

VARIABLE GEBÜHR

je nach **m³-Wasserverbrauch**. Im Jahr 2024 beträgt diese brutto **€ 1,23 pro m³-Wasserverbrauch**.

Im Allgemeinen tragen Kanalabgaben dazu bei, eine **effiziente und umweltfreundliche Abwasserentsorgung** sicherzustellen und die Qualität der öffentlichen Wasserversorgung zu schützen.

AUFWENDUNGEN 2022 Gebührenhaushalt „Abwasser“



Ein Blick hinter die Kulissen:

Kläranlage Kleinstübing

Mechanische Reinigung – Das Rechenhaus

Über Schotterfang und Rechen werden in der mechanischen Vorreinigung grobe Verschmutzungen entfernt. Bei dieser Vorreinigung werden z.B. Laub, Steine und Hygieneartikel entfernt. Das Rechengut wird maschinell gewaschen, gepresst und thermisch verwertet (verbrannt). **In Deutschfeistritz werden dabei jährlich 40,8 Tonnen (ca. 112 kg/Tag) an Zulaufschutt entsorgt.**

Sandfang

Der Sandfang hat die Aufgabe, mineralische Verunreinigungen wie Sand, feine Steine, Kies oder Glassplitter aus dem Abwasser zu entfernen. Diese Stoffe würden sonst die mechanischen Teile der Kläranlage verstopfen.

Biologische Reinigung im Belebungsbecken

In diesem Verfahrensschritt bauen Bakterien und andere Mikroorganismen organische Abwasserinhaltsstoffe mit der Hilfe von Sauerstoff ab. Bezogen auf den Biochemischen Sauerstoffbedarf (BSB) liegt die Reinigungsleistung der Kläranlagen mit einer Kombination aus mechanischer und biologischer Reinigung bei > 95%.

Nachklärbecken

Über den Rücklaufschlammkreislauf bildet das Nachklärbecken eine Prozesseinheit mit dem Belebungsbecken. Im Nachklärbecken wird der Belebtschlamm durch Absetzen vom gereinigten Abwasser abgetrennt. Ein Teil des abgesetzten Schlammes wird in das Belebungsbecken zurückgeführt (Rücklaufschlamm), um die auf die Abwasserreinigung spezialisierten Bakterien im Belebungsbecken anzureichern. Der Überschussschlamm wird mit einer mobilen Schlammpresse vom Wasser entfernt und kompostiert.

24/7 im Einsatz für Top-Wasserqualität

Um die Qualität des Abwassers sicherzustellen, werden täglich Proben mit verschiedenen Parametern entnommen und Abwasseranalysen durchgeführt. Unsere geschulten Klärfacharbeiter **Franziskus Jantscher** (seit über 15 Jahren) und stellvertretend **Thomas Jantscher** (seit 2023) und **Christian Marchler** (2022) sorgen 24h/Tag für die Gewährleistung der einwandfreien Wasserauberkeit, bevor dieses in die Mur abgeleitet werden kann.

Die Reinigung von kommunalem Abwasser erfolgt durch mechanische, biologische und chemische Reinigungsprozesse. Ein System aus feinen und groben Rechen entfernt Abfälle, wie z.B. Toilettenpapier, und andere Grobstoffe aus dem Abwasser. Im Sand- und Fettfang wird die Fließgeschwindigkeit des Abwassers deutlich verringert. In der Folge sinken Sand- und Kieselteilchen auf den Boden. Sie

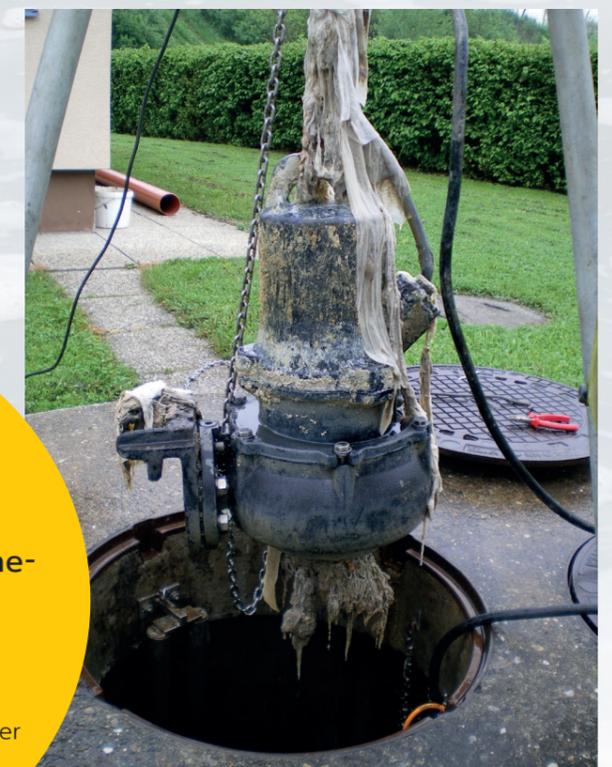
werden abgesaugt und entsorgt. **1200m³ Abwasser werden täglich in Kleinstübing eingeleitet und gereinigt.** Gesamtenergieverbrauch täglich: 592 KW/h. Davon können rund **111 KW/h von der hauseigenen PV-Anlage pro Tag** produziert und so Kosten eingespart werden.

„Flutsch und weg“

Die Toilette ist kein Müllschlucker

Nach wie vor missbrauchen viele Steirerinnen und Steirer das WC als Mülltonne. Es werden Dinge in die Toilette geworfen, die dort überhaupt nichts zu suchen haben. Zigarettenstummel, Kleintierstreu, Tampons, Kondome, Binden, Windeln, Feuchttücher und Ähnliches sind Abfallstoffe, die in den Restmüll gehören. Diese Störstoffe können in den Kläranlagen nur mit erheblichem Aufwand wieder entfernt werden. Und das kostet Geld! Die nicht sachgerechte Entledigung nach dem Prinzip „Flutsch und weg“ – immerhin 1.000 LKW-Ladungen an Müll – verursacht mit der Fremdwassereinleitung jährliche Mehrkosten von 12 Mio. Euro in der Steiermark. Es sind Kosten für Wartung und Instandhaltung von Abwasseranlagen (Kanal, Pumpwerke, Kläranlage), für die schließlich und endlich alle Kanalbenutzer aufkommen müssen. Pro Jahr müssen so in der Steiermark 11.800 Tonnen an Rechen- und Kanalaräumgut aus dem Abwassersystem geholt werden – was mit immensen Kosten verbunden ist. Weitere Informationen dazu unter www.klobal.at

Bitte nicht hier hinein!



So sehen die Auswirkungen aus, wenn das WC zum Müllschlucker wird.

BITTE entsorgen Sie WC-, Kosmetik-, Baby- und Hygiene-feuchttücher nur über den RESTMÜLL!

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich an den Abfallwirtschaftsverband www.awv-graz-umgebung.at oder telefonisch unter T 0316 680040.



24h/7 Tage die Woche Kein ruhiger Jahreswechsel

Berichte vom Bauhof

Unser Außendienst-Team war auch rund um den Jahreswechsel fleißig im Einsatz.

Rohrbruch der Hauptwasserleitung

Am 29. Dezember 2023 bescherte ein Rohrbruch der Hauptwasserleitung am Kirchberg einen Einsatz bei widrigsten Bedingungen. Vier Personen und die Firma Erdbau Schlatzer waren im unwegsamen Gelände neben dem Hochbehälter im Einsatz. Nach rund 8 Arbeitsstunden war der Schaden endlich behoben.



Kanalverstopfung in Waldstein

Am 5. Jänner 2024 kam es zu einer massiven Kanalverstopfung im Bereich Waldstein. Aus ungeklärter Ursache mussten Betonrestmaßen aus dem Kanalnetz entfernt werden.

Abfall-Hai für die Gemeinde

Zugegeben, sein moderneres Aussehen erinnert etwas an die Frontansicht eines Hais. Die speziellen Abfallbehälter verhindern größere Sack-Entsorgungen durch ein **kleineres Einwurfloch**. Ein **Aschenbecher** ist ebenso integriert wie ein **Hundekot-Sackerl-Spender**.



Bisher wurden 5 Stück im Ortsgebiet aufgestellt.



Straßenkehraktion

Die Straßenkehraktion im Gemeindegebiet von Deutschfeistritz findet voraussichtlich im Zeitraum zwischen 18. März und 29. März 2024 statt. Die Fahrzeughalter werden in diesem Zusammenhang gebeten, ihre Autos in dieser Zeit nicht an den Straßenrändern abzustellen, damit die Kehrmaschine die Straßen vollständig reinigen können. Sinnvoll wäre auch, die Hofeinfahrten und Bürgersteige vorher zu kehren.



Steirischer Frühjahrsputz

Der **große steirische Frühjahrsputz** findet auch wieder in Deutschfeistritz statt. An dieser Stelle bedanken wir uns recht herzlich bei **Franz Saurer** und den **Naturfreunden Deutschfeistritz** für die bereits langjährige Organisation und Koordination der freiwilligen Teilnehmer und Vereine.

Termin: 6. April 2024

Anmeldung: telefonisch unter T 0664/ 53 10 197

Voranschlag 2024

Beim Voranschlag handelt es sich um die geplanten Erträge und Aufwendungen bzw. Einzahlungen und Auszahlungen für ein Jahr (Gemeindebudget).

Der Ergebnisvoranschlag der Marktgemeinde Deutschfeistritz sieht **Erträge in Höhe von rund 11,5 Millionen Euro** vor, während Investitionen in die Entwicklung der Gemeinde in Höhe von ca. 1,6 Millionen Euro geplant sind.

Die laufenden Kosten des Ergebnisvoranschlages belaufen sich auf knapp **11,2 Millionen Euro**, wobei im Jahr 2024 drei neue Darlehen aufgenommen werden:

- € 140.000,00 für Maßnahmen der Wasserversorgung
- € 150.000,00 für das Projekt „Generalsanierung Reicherlokal“
- € 120.000,00 für das Projekt „Errichtung Stocksporthalle“

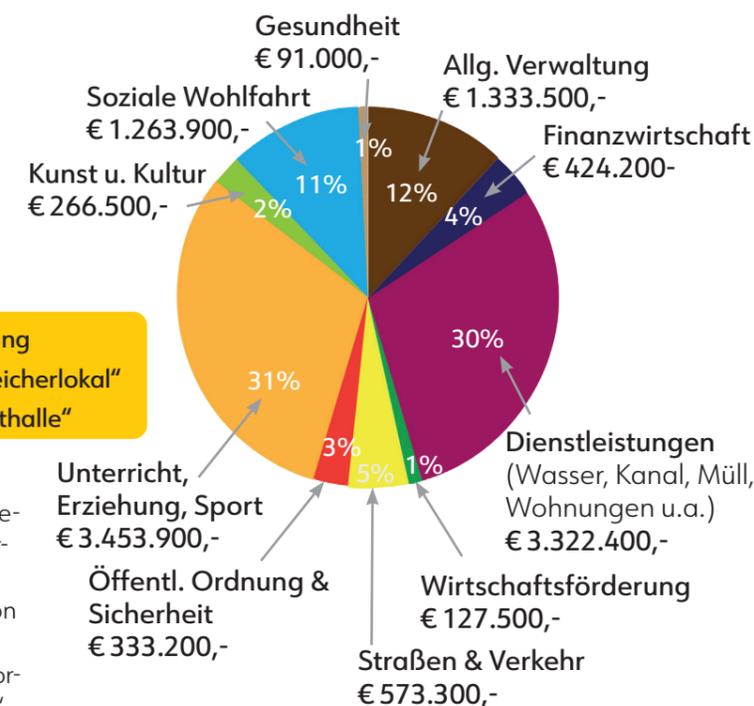
Die Marktgemeinde Deutschfeistritz wird im Jahr 2024 vor allem im Bereich der **Wasserversorgung** sowie im Bereich der **Abwasserentsorgung** (v.a. im Bereich der Kläranlage) maßgebliche Summen aufgrund Erweiterungs- und Sanierungsnotwendigkeit (nicht zuletzt auf Basis von Behördenvorgaben) investieren.

Überdies sind die Abwicklung der Detailprojekte zum Vorhaben „Attraktivierung Freizeitzentrum Deutschfeistritz“ fix eingeplant (Reicherlokal, Stocksporthalle, Außenanlage(n)) sowie Maßnahmen rund um das „Projekt Marktplatz“ – über dieses Projekt werden wir zeitnah exklusiv berichten.

Als weitere Investitionsvorhaben gilt es mitunter folgende Projekte umzusetzen:

- Ersatzbeschaffung MTF der FF Großstübing
- teilweise Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED inkl. moderne Steuerungstechnik
- sowie kleinere Investitionsmaßnahmen

Besondere Herausforderungen stellen im Jahr 2024 unter anderem die aktuellen Darlehenszinsen, der notwendige neue Stromabnahmevertrag und die deutliche gestiegenen Sozialhilfekosten dar, die leider durch die Anteile am Bundes- bzw. Landesfinanzausgleich nicht abgedeckt werden können.



Bei dieser Gelegenheit wird festgehalten, dass auch im Jahr 2024 besonders die **Kosten rund um unsere Betreuungs- und Bildungseinrichtungen** einen wesentlichen Anteil des Gemeindebudgets einnehmen. So muss die Marktgemeinde den Betriebsabgang der Kinderkrippe (ca. € 250.000,00 nach Berücksichtigung aller Förderungen und Elternbeiträge) und der beiden Kindergärten (ca. € 400.000,00 nach Berücksichtigung aller Förderungen und Elternbeiträge) tragen sowie die Gemeindekostenanteile an den Schulen der Marktgemeinde inkl. Nachmittagsbetreuung.

Unter Berücksichtigung aller Erträge und Aufwendungen wird die Marktgemeinde Deutschfeistritz im Ergebnis des Jahres 2024 gem. aktuellem Budgetierungsstand (= Planungsdokument) mit einem **Minus von ca. € 160.000,00** bilanzieren.

Der vorliegende Voranschlag bzw. das Budget – und damit die vorgestellten Maßnahmen/Projekte und Ausgaben – wurden im **Gemeinderat am 13.12.2023** beschlossen.

Die Gemeindeführung dankt für das Vertrauen und steht für Rückfragen gerne jederzeit zur Verfügung.



Gemeinde- förderungen NEU

Aktuelle Beschlüsse aus der GR-Sitzung vom 13.12.2023

Ende der Gemeinde-Förderung für private PV-Anlagen ab 01.01.2024

Mitunter aufgrund der allgemeinen Änderung der Bundesförderrichtlinien für private PV-Anlagen (siehe auch: https://www.oesterreich.gv.at/themen/bauen_wohnen_und_umwelt/energie_sparen/1/Seite.2430320.html) wurde in der Gemeinderatssitzung vom 13.12.2023 folgender Beschluss gefasst:

Der Gemeinderat hat beschlossen, dass die per 04/2019 beschlossene Förderung betreffend „Subvention für PV/Solaranlagen auf Basis Bundes- bzw. OeMAG-Bescheid“ per 01.01.2024 ersatzlos eingestellt bzw. nicht mehr gewährt wird.

Übergangsregelung: PV/Solaranlage-Förderansuchen, für die vor 01.01.2024 eine Bundes- bzw. OeMAG-Förderung beantragt wurde (auch wenn die Auszahlung erst nach 01.01.2024 erfolgt), sollen gem. geltender Richtlinien (GR-Beschluss vom 24.04.2019) gefördert werden.

Ende der PV-(Planungs-)Förderung für Unternehmen ab 01.01.2024

Diese Förderung wird mitunter gestrichen, da diese kaum wahrgenommen wurde. Es hat sich herausgestellt, dass diese Förderung nicht „benötigt“ wird bzw. nicht zielführend ist, da meist keine gesonderten „Planungskosten“ bei PV-Anlagen anfallen, sondern diese Kosten bei etwaigen Realisierungen im Pauschalpreis enthalten sind; daher wurde folgender Beschluss gefasst:

Der Gemeinderat hat beschlossen, dass die per 11/2017 beschlossene Förderung betreffend „Subvention PV-Beratung für Unternehmen“ bzw. „PV-Förderung für Unternehmen“ per 01.01.2024 ersatzlos eingestellt bzw. nicht mehr gewährt wird. Es gibt dafür keine Übergangsregelung.

[http://](http://www.deutschfeistritz.gv.at/buergerservice-lebenslagen/subventionfoerderungen/)



Ende der Gemeinde-„Raus-aus-Öl-&-Gas-Förderung“ ab 01.01.2024

Der Gemeinderat hat beschlossen, dass die (zuletzt) per 02/2022 beschlossene Förderung betreffend „Gemeindeförderung im Rahmen der Bundes- bzw. Landesweiten Förderaktion „Raus aus Öl (und Gas)“ per 01.01.2024 ersatzlos eingestellt bzw. nicht mehr gewährt wird.

Übergangsregelung: „Raus aus Öl (und Gas)“-Förderansuchen, für die vor 01.01.2024 eine Bundes- bzw. OeMAG-Förderung beantragt wurde (auch wenn die Auszahlung erst nach 01.01.2024 erfolgt), sollen gem. geltender Richtlinien (GR-Beschluss vom 24.04.2019) gefördert werden.

Übrigens

Einen allgemeinen Überblick über die aktuellen Gemeinde-Förderungen findet man natürlich auf unserer Homepage: www.deutschfeistritz.gv.at/buergerservice-lebenslagen/subventionfoerderungen/

Das Land Steiermark informiert: Sonderförderung zur Erhaltung von Flur- und Kleindenkmalen 2024-2025 Restaurierung und Revitalisierung von Bildsäulen, Feldkreuze, Feldkapellen und mehr

Es gibt wieder eine Ausschreibung, über die Renovierung, Restaurierung und Revitalisierung von Flur- und Kleindenkmälern (z.B. Bildstöcke, Pest- und Grenzsäulen, Feldkreuze und Sandsteinfiguren) unterstützt wird: Eine nachhaltige zukunftsorientierte Förderung, um das kulturelle Erbe in der Steiermark sichtbar zu erhalten.

Die „Ausschreibung für die Vergabe einer Sonderförderung zur Erhaltung von Flur- und Kleindenkmalen 2024-2025“ erfolgt durch das Land Steiermark - Abteilung 9 Kultur, Europa, Sport / Referat Kunst, Kulturelles Erbe und Volkskultur. Die Ausschreibung richtet sich an Privatpersonen als auch Institutionen bzw. Körperschaften, die im Besitz eines Kleindenkmals sind. Konkret geht es um substanzerhaltende Maßnahmen nach den Standards der Baudenkmalpflege. Ab sofort können Sie Ihr Ansuchen online am Kulturportal (www.kultur.steiermark.at) einreichen. Die Einreichfrist endet am Donnerstag, 20. April 2024. Informationen zur Einreichung und Abwicklung finden Sie ebenso am Kulturportal sowie in Ihrer Gemeinde. Telefonisch können Sie sich unter +43 (316) 877-3138 (Evelyn Kometter - Referat Kunst, Kulturelles Erbe und Volkskultur) informieren.

Ein Update: Gemeindegutscheine

Deutschfeistritz ist weiterhin digital, nur besser!

Gemeindegutscheine bieten zahlreiche Vorteile für die lokale Wirtschaft. Zu den wichtigsten Aspekten der Gemeindegutscheinnutzung zählen die Förderung der lokalen Wirtschaft und die Stärkung der Gemeinschaft. Mit den Deutschfeistritzer Gutscheinen werden seit jeher gezielt unsere lokalen Unternehmen unterstützt und beworben. Dies ist besonders wichtig, um die Vielfalt des örtlichen Handels zu erhalten. Durch die Unterstützung unserer Geschäfte und Gasthäuser wollen wir eine Verbindung zwischen Einwohner:innen und Unternehmen schaffen.

Seit 1. Dezember 2023 werden im Gemeindeamt ausschließlich die neuen, im gelben Design gestalteten Gemeindegutscheine (nur noch im Wert von € 10,-/Stück) ausgegeben.

Die Abwicklung und Verrechnung unserer Gemeindegutscheine sind nun digital organisiert. Teilnehmende Partnerbetriebe können über eine kostenlose App mittels Smartphones oder Barcodescanner die Deutschfeistritz Gutscheine einfach entgegennehmen, sofort einlösen und entwerten.

Diese moderne und effiziente Möglichkeit soll auch zukünftig die lokale Wirtschaft unterstützen, die Umweltbelastung reduzieren, da daheim im Ort eingekauft wird und den Gemeinschaftssinn stärken.

Sie möchten auch Partnerbetrieb werden?

Sie möchten auch Partnerbetrieb werden? Ob Landwirt oder Einzelunternehmen. Mit unserem neuen System ist es auch ohne Kassensystem möglich, Gutscheine anzunehmen und über die Gemeinde verrechnen zu lassen. Nähere Informationen unter: brucher@deutschfeistritz.gv.at oder telefonisch unter T 03127 41355-28 oder M: 0677 / 624 224 3

Weiteres Ausbau- und Serviceziel:
Unsere Gutscheine sollen mittels Onlineshop und print@home Variante auch digital erhältlich sein.

Unsere
Partner-
betriebe:

Bei folgenden Deutschfeistritzer Betrieben können Sie unsere neuen Gutscheine bereits einlösen:

- Baumschule Zeiler
- BIO Obsthof Fattering
- Bistro Time-Out
- Blumen Krammer
- Café am Platz / Bäckerei Viertler
- Fleischerei Eibinger
- Freilichtmuseum Stübing
- Friseur Happy Hair-Martha Bodlos
- Friseur Supper
- Gasthaus Bernthaler
- Gasthaus Großstübingner Stub'n
- Lagerhaus Deutschfeistritz
- Marien-Apotheke
- Marktmühle Deutschfeistritz
- Sieders Genussplatzl
- Trafik Fuchs
- Wagner Tennis (Shop)





Kein Mitglied der Erlebnisregion Graz

Seit Jänner 2024 ist Deutschfeistritz laut Tourismusgesetz D-Gemeinde

Mit der Ortsklassen-Einstufung werden alle steirischen Gemeinden nach ihrer Bedeutung für den Tourismus in Stufen von A (hoch) bis D (keine Tourismusgemeinde) eingestuft. Alle sieben Jahre wird die Einstufung der Ortsklassen evaluiert und angepasst. Ein gewisses Mitspracherecht haben dabei auch die Gemeinden. Zumindest wenn es um die freiwillige Aufstufung von einer Nicht-Tourismusgemeinde (Klasse D) zu einer Tourismusgemeinde geht. Nach erfolgter Befragung von rund 170 bisherigen Tourismus-Interessentenbeitragszahlern der Gemeinde Deutschfeistritz 2023 haben sich 23% dagegen und nur 16% für eine mögliche Aufstufung entschieden. Die schwache Teilnahme zeigt, dass der Tourismus keinen nennenswerten Stellenwert bei den Deutschfeistritzer Betrieben hat.

Faktor Nächtigungszahl

Die Maßzahl, wie eine Gemeinde eingestuft wird, setzt sich zusammen aus der Zahl der Nchtigungen von Touristen in der Gemeinde; aus dem Anteil an der Nchtigungszahl pro Einwohner und dem Anteil des gesamten steuerpflichtigen Umsatzes aller Gastronomie- und Beherbergungsbetriebe pro Einwohner in der Gemeinde. Da Deutschfeistritz zwar ein großes touristisches Angebot für Tagesausflugsgäste, aber kaum Nchtigungsmöglichkeiten aufweist und sich die aktuelle Gesetzeslage ausschließlich auf die Nchtigungszahlen fokussiert, hat sich der Gemeinderat demnach gegen eine freiwillige Aufstufung entschieden.

Leider können etwaige Tourismus-Förderungen vom Land Steiermark erst durch die Einstufung als Tourismusgemeinde in Anspruch genommen werden. Auch die Bewerbung und Unterstützung durch den Tourismusverband Region Graz entfällt für Nicht-Tourismusgemeinden.



LEADER FÖRDERAUFRUF

zur LES-Umsetzung der LAG Graz-Umgebung Nord zu den Aktionsfeldern 1-4

BUDGET Bereitgestellte Fördermittel in der Höhe von € 500.000,-	EINREICHFRIST 8. Jänner bis 4. März 2024	Mehr Infos unter zentralraum-stmk.at/leader-region-gu-nord Ihre Ansprechperson: schmid@zentralraum-stmk.at
---	--	--

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

In der Leader-Region Graz Umgebung Nord arbeitet man weiterhin gut und vernetzt zusammen. Haben auch Sie eine Idee oder Projekt und wollen mitarbeiten?

Zusammenfassend lässt sich aber sagen, dass der Tourismus nicht nur wirtschaftliche Vorteile für eine Gemeinde mit sich bringt, sondern auch soziale und kulturelle Aspekte einer Gemeinde stärken kann. Eine kluge und nachhaltige Entwicklung des Tourismussektors kann eine Win-Win-Situation für die örtliche Bevölkerung und die Besucher schaffen, wodurch die Gemeinschaft als Ganzes profitiert. Um vorerst die größtmögliche Wertschöpfung aus dem vorhandenen Tagestourismus in Deutschfeistritz zu erhalten (durch Besucher der Ausflugsziele Sensenwerk & Stübing, Murradweg und Wanderwege), will man zukünftig die kulturellen Angebote im Ort besser vernetzen und das touristische Angebot sowie die Freizeitmöglichkeiten online besser ausarbeiten und bewerben.



Wirtschaftsneuigkeiten: Neuübernahme der Marktmühle

Ein uraltes Handwerk lebt weiter

„Es klappert die Mühle am rauschenden Bach, klipp-klapp“ – seit gut 400 Jahren wird in Deutschfeistritz aus Getreide hochwertiges Mehl gemacht. Seit Jahresbeginn hat Daniel Spielhofer die Marktmühle übernommen. Durch einen gemeinsamen Bekannten von Frau Fichtiger erhielt er im vergangenen November einen Anruf, ob Interesse an einer Weiterführung bestünde. Nach kurzen Abstimmungsgesprächen mit Herrn Weitenthaler und Frau Fichtiger und einem Kennenlernetag im Betrieb war für ihn die Übernahme schnell klar.



Der Müller- und Bäckermeister hat sein Handwerk bei Farina gelernt, verfeinerte sein Wissen an der HTL für Lebensmitteltechnologie in Wels, OÖ, durfte sich schon „Bester Müller“ nennen und machte einen Zwischenstopp bei Martin Auer, um in das Geschäft der Kaffeerösterei hineinzuschnuppern. Der gebürtige Gleisdorfer lebt gemeinsam mit seiner Frau Daniela, die zukünftig auch im Mühlenladen unterstützen will, und seinen beiden Kindern in Pernegg. Das zukünftige Mülhenteam wird durch Beate Rinner im Verkauf unterstützt. Herr Weitenthaler und Frau Fichtiger werden bis zirka März für eine reibungslose Übergabe sorgen und im laufenden Geschäft helfen. Auch zukünftig wird besonderer Wert auf Regionalität und Qualität gelegt. Persönlicher Kundenkontakt wird großgeschrieben. Im Laufe der Zeit will Herr Spielhofer auch seine persönliche Note ins Geschäft einbringen. So will er zusätzlich zum aktuellen Sortiment seine Kunden zum Beispiel beim Backen mit besonderen Zutaten und Erfahrung unterstützen und das Futtermittel-Sortiment für alle Pferdehalter erweitern.

Geschäftsübernahme

Bereits im Herbst 2023 durfte Bürgermeister Michael Viertler Yvonne Stadler-Fuchs zur Übernahme der Tabaktrafik mit Postpartnerfiliale gratulieren. Wir wünschen ihr und ihrem Team weiterhin von Herzen viel Erfolg.

Kaffeeliebhaber:innen aufgepasst!

Im Mühlenladen gibt es ebenfalls Kaffee aus eigener Röstung. Der Rohkaffee dafür wird direkt von Kaffeefarmern aus Brasilien und Peru bezogen. Kartenzahlung ist ebenfalls ab Februar möglich.



und Neueröffnung

Anna Spalle aus Polen hat im Herbst ebenfalls ihren Frisörsalon „Her Style“ im Ortszentrum eröffnet.





Bebauungskonzept Gartengasse



Wir starten die Realisierung einer Vision! Ein Platz der Gemeinschaft für die Gemeinschaft.

Nach gutüberlegten, langen Planungen und durch enge Zusammenarbeit der gesamten Gemeindeführung kann im Frühjahr die erste Bauphase zwischen dem Café am Platz (Parkplatz) und der Gartengasse starten.

Im Zuge der Bürgerbeteiligung und Konzeptentwicklung durch das Planungsbüro KONTEXTUAL – Dr. Manfred Omahna für den neuen Marktplatz im Ort kristallisierte sich schnell heraus, dass es einen baulichen Abschluss im hinteren Areal in Richtung Gartengasse braucht, um eine Art Veranstaltungsplatz zu schaffen. Ausgehend von verschiedenen Herausforderungen (z.B. behördliche Vorgaben) erstellte das Planungsbüro BM Ing. Leitner ein Gebäudekonzept für die Gartengasse, welches auf sämtliche Bedürfnisse eingeht.



So erfolgten nach intensiven Wochen und Monaten der Projektierungen, Planungen (wir berichteten bereits im Frühsommer beim Gemeindefrühstück darüber), unzähligen Gesprächen und Erstellung von Gutachten in der Gemeinderatssitzung vom **15. November 2023** letztlich Meilenstein-Entscheidungen für das Projekt Marktplatz. Notwendige Grundstückstausche und -verkäufe waren Voraussetzung für einen geplanten Spatenstich im Frühjahr. An dieser Stelle bedankt sich die Marktgemeinde Deutschfeistritz recht herzlich für die Kooperation bei allen Vertragspartner:innen!

Per aktuellem Stand freut es uns, dass das **Café Viertler, Sieders Genussladen** sowie die **Marien-Apotheke im Erdgeschoss des Neubauprojekts** einziehen werden. Im dreistöckigen Objekt werden in Summe neun Wohnungen (alle mit Balkon bzw. Terrasse) mit Nutzflächen von ca. 45m² bis ca. 72m² zur Verfügung stehen. Das „Café am Platz | Viertler“ wird übrigens trotz Baumaßnahmen am Nachbargrundstück, die gesamte Neubauphase in Betrieb sein. Die Übersiedelung in das neue Objekt wird so spät als möglich stattfinden, damit keine unnötig lange Schließzeit – und somit Einschränkung für alle Gäste – entsteht.

Ein Platz für die Gemeinschaft

Um Gerüchten vorzubeugen: Die konkrete Platz-Planung ist noch nicht beendet. Die weitere Umsetzungsplanung erfolgt in den nächsten Arbeitsschritten. Dabei sollen auch Parkflächen während der Geschäftszeiten bedacht werden, so dass diese außerhalb der Betriebszeiten als Frei- und Aufenthaltszone bzw. bei Veranstaltungen genutzt werden können. Im Idealfall wird der neue Marktplatz eine harmonische Mischung aus historischen Bauwerken (z.B. der Stadl), kulturellem Flair (durch Veranstaltungen der Bürger) und moderner Infrastruktur (die auch an die Bedürfnisse der ansässigen Betriebe angepasst ist) bieten. Mit ausreichend Sitzgelegenheiten und Grünflächen, die zum Entspannen einladen, und einem vielfältigen Angebot an Geschäften und Gastronomie hoffen wir in einer weiterhin so guten Gemeinschaft und Zusammenarbeit, einen Platz **von Menschen für die Menschen und deren Bedürfnisse** zu schaffen. Wir werden in unseren nächsten Veröffentlichungen selbstverständlich regelmäßig über den weiteren Fortschritt informieren.



Aus den Fraktionen:

Alle Parteien wurden eingeladen, im Rahmen der Gemeindezeitung ihre Berichte zu veröffentlichen.



ÖVP Kalender 2024, Kinderschminken & Schneevergnügen

Seit 40 Jahren bringt die ÖVP Ihnen unseren (Müll-)Kalender ins Haus. Auch heuer wurde er bereits an alle Deutschfeistritzer Haushalte persönlich übermittelt und soll Sie gut durchs Jahr 2024 begleiten. Narren aufgepasst! Die VP Team Michael Viertler lädt zum gratis Schminken am Faschings-Dienstag ab 13 Uhr am Marktplatz ein. Wir sind stets um Attraktionen für die Kinder im Ort bemüht. Auch heuer kann dank Florian Zeiler, seinem Team und der Schneekanone am Spielplatz Feldboden eifrig gerodelt werden. Danke für diesen unermüdlichen Einsatz.



aktuelle Gemeinderäte der ÖVP Deutschfeistritz: v.l.n.r.:
hinten: Martin Tantscher, Florian Zeiler, Werner Höller, Christian Stoni, Markus Koller, Jürgen Zettel, Dipl.-Ing Thomas Steinscherer

vorne: GK Ing. Gabriel Hirnthaler, Karina Beinbauer, Bgm. Michael Viertler, Christine Zechner, Vize-Bgm. Erwin Arbesleitner



SPÖ
Deutschfeistritz

Im Dezember kam der Kasperl nach Deutschfeistritz in den Pfarrsaal und erzählte eine Weihnachtsgeschichte. Für die Kids gab es ein kleines Geschenk vom Weihnachtsmann. Wir bedanken uns bei den zahlreichen Kindern, die mit ihren Familien gekommen sind!

Wir möchten auf die Möglichkeit des **kostenlosen Ausborgens des Klimatickets** (max. 5 Tage/Monat) im Gemeindeamt, welche auf Initiative des **Vize-Bgm. Franz Draxler** angeboten wird, hinweisen.

Neues von unserem Huchen – Kraftwerksbau Kleinstübing jetzt ein Fall für die EU

Die Grünen
Deutschfeistritz

Eine Gruppe Naturwissenschaftler und Experten:innen und Naturschützer:innen rund um Steven Weiss (Biologe Uni Graz), Professor Gepp (Naturschutzbund), Christian Komposch (Ökoteam), Stefan Schmutz (Boku Wien) und Franz Keppel hat ein Vertragsverletzungsverfahren bei der EU eingebracht, um den Schutzstatus der freien Fließstrecke der Mur im Bereich Kleinstübing zu sichern. Der Huchen, unser „König der Mur“, hat österreichweit nur mehr wenige Laichplätze. Einer der hochwertigsten davon liegt auf unserem Gemeindegebiet im Bereich Kleinstübing - Freilichtmuseum.

Der bis 1m große Huchen ist vom Aussterben bedroht und steht auf der „Roten Liste“ der gefährdeten Tiere Europas. Mit dem Huchen würden aber, im Falle des 35igsten (!) Kraftwerksbaues an der Mur, auch andere Fischarten wie Koppe, Äsche, Gründling, Neunauge u.a. ihren Lebensraum verlieren.

Noch sind EU-Verfahren und Umweltverträglichkeitsprüfung nicht abgeschlossen. Die Chancen für den Huchen stehen gut! Setzen wir uns für den Lebensraum unserer Mitlebewesen in der Mur ein!

Ihr Stefan Haring

Exklusives Laientheater zum Thema Black Out

Im Zuge des Katastrophenmanagements der Marktgemeinde Deutschfeistritz setzt man mit einem Theaterstück auf Aufklärung und Vorbereitung!

Black-Out: Jeder hat den Begriff schon einmal gehört. Selten hat ihn schon jemand miterlebt. Wenige Menschen wissen, was im Ernstfall zu tun ist!

Alles von Anfang an:

Alles begann bereits vor rund zwei Jahren mit einer Idee von **ABI Andreas Reiter**, Abschnittsfeuerwehrkommandant im Abschnitt 1 des Bereichsfeuerwehrverbandes Graz Umgebung und Feuerwehrkommandant der FF Deutschfeistritz, der seine Idee dann vom Deutschfeistritzer **Moritz Linni** zu Papier bringen ließ. Durch die professionelle Unterstützung der beiden mit Theater erfahrenen Regisseurinnen **Isabella Bodlos** und **Marie-Christin Berner** darf man auf eine originelle Inszenierung durch sieben in der Gemeinde Deutschfeistritz zwar gut bekannte Gesichter, aber zum Großteil völlige Laien-Schauspieler:innen gespannt sein.

Der Katastrophenschutz spielt eine entscheidende Rolle bei einem Blackout, einem flächendeckenden Stromausfall. „Während die Einsatzorganisationen und die Gemeinde im Ernstfall für die Sicherheit bzw. Wasser- bzw. Abwasserversorgung, Notschlafstellen etc. verantwortlich sind, kann jeder Einzelne einen wichtigen Beitrag dazu leisten und sich für den Ernstfall mit Nahrung und Taschenlampen vorbereiten. So wird das System nicht unnötig strapaziert. Richtige Aufklärung und Sensibilisierung durch eine Geschichte, die in Erinnerung bleibt, war unser Ziel. Mit „**Black Out, Mach was!**“ soll unsere Bevölkerung das notwendige Wissen für die Notfallvorbereitung erlangen“, so Andreas Reiter.

GR DI (FH) Thomas Steinscherer, Strategieausschussobmann der Marktgemeinde Deutschfeistritz, ist für das Katastrophenschutzkonzept der Gemeinde verantwortlich. Im Zuge der notwendigen Informations- und Öffentlichkeitsarbeit fungiert er als Hauptorganisator und Schnittstelle zwischen den ehrenamtlichen Schauspielern, Vereinen, Institutionen, dem Zivilschutzverband und der Gemeinde und setzt das Theater als Highlight-Gemeindeveranstaltung 2024 um. **Gespielt wird vorerst an 4 Terminen im Mai und Juni 2024** auf der Theaterbühne im Sensenwerk Deutschfeistritz.

Die Geschichte:

Der überregionale Stromausfall hat weite Teile der Steiermark lahmgelegt. Diesmal aber bleibt der Strom länger weg als gewohnt. Trotz der absehbaren Folgen eines Blackouts hängt es ganz entscheidend davon ab, wie (un-)vorbereitet man davon getroffen wird. Da gibt es die vorbereitete Familie und die unvorbereiteten Jungeltern. Was wird geschehen? Zwischenmenschliche Probleme tauchen auf, das Schicksal nimmt seinen Lauf, unvorhersehbare Geschehnisse treten ein und die Einsicht auf bessere Vorbereitung kommt letztendlich zu spät oder doch nicht?



(v.l.n.r.)
Hinten: Lukas Helm, Christina Helm, Reinhard Stampfer, Kathrin Zeiler, Andreas Reiter
Vorne: Hans-Jürgen Lindenau, Markus Zeiler

Tickets sind auf www.deutschfeistritz.gv.at oder direkt im Gemeindeamt erhältlich.
Preis: € 5,- / Person
Die Marktgemeinde Deutschfeistritz wünscht gute Unterhaltung!

Exklusives Deutschfeistritzer Laientheater

BLACK-OUT MACH WAS

24. | 25. MAI 2024
14. | 15. JUNI 2024 19:30 UHR
freie Sitzplatzwahl
im Sensenwerk Deutschfeistritz
Tickets im Gemeindeamt, bei Trafik Fuchs und auf www.deutschfeistritz.gv.at erhältlich!

Bereit für das Blackout? Der Selbstcheck

Was passiert, wenn es passiert - wenn kein Strom mehr fließt? Bei einem Blackout ist die richtige Vorsorge entscheidend. Im Selbsttest finden Sie heraus, wie gut Sie bereits vorbereitet sind oder ob noch Bedarf besteht.

- Ich habe folgende Gegenstände zuhause ...**
 - Kerzen und Feuerzeuge
 - Taschenlampen
 - Batterien
 - Decken und warme Kleidung
 - lang haltbare Essensvorräte, etwa in Konserven
 - Trinkwasservorräte, am besten in Glasflaschen
 - Heizgerät, für die Verwendung in geschlossenen Räumen zugelassen
 - Brennstoff für das Heizgerät
 - Batterie- oder dynamobetriebenes Radio
 - Hausapotheke
 - Vorrat an Tiermahrung, im Falle von Haustieren
 - Löschdecke
 - Bargeld
- In meinem Haushalt gibt es ...**
 - ... die Möglichkeit, auch ohne Strom zu kochen, bzw. ich habe einen Campingkocher oder eine Alternative zuzause.
 - ... einen eigenen Raum zur Müllagerung.
 - ... eine möglichst gute Wärmedämmung.
- Falls Sie und Ihre Familie nicht zu Hause sind ...**
 - ... wissen die einzelnen Mitglieder, wie sie am sichersten den Heimweg schaffen.
 - ... wissen die einzelnen Mitglieder, im Falle von verschiedenen Wohnorten, dass es empfohlen wird, die eigene Wohnung nicht zu verlassen.
 - ... wissen wir, dass etwa in den ersten zwei Stunden noch über das Handy kommuniziert werden kann. Es sollten aber unbedingt nur SMS geschrieben werden, um eine Netzüberlastung zu vermeiden.
- Wenn der Strom wieder angeht, wissen meine Familie und ich, dass ...**
 - ... Anrufe nur eingeschränkt getätigt werden dürfen.
 - ... die Wohnung erstmals nur im Notfall verlassen werden darf.

PRO ZUTREFFENDER ANTWORT EIN PUNKT

AUFLÖSUNG - WIEVIELE PUNKTE HABEN SIE ERREICHT?

- 21-26 Punkte**
Sie sind top vorbereitet für den Ernstfall. Wenn das Blackout kommt, wissen Sie Bescheid, was zu tun ist und wie Sie die folgenden Stunden oder Tage ohne Probleme überstehen.
- 12-20 Punkte**
Sie sind gut unterwegs. In Ihrem Haushalt besteht aber noch Bedarf. Einmal noch nachrüsten, sich über das Blackout schlau machen und der nächste lange Stromausfall kann kommen.
- 0-11 Punkte**
Sie sind noch ein Einsteiger ins Thema. Aber keine Sorge - Ihren Haushalt fit fürs Blackout zu machen, erfordert nicht viel Zeit. Mit diesem Journal sind Sie bereits auf dem besten Weg!

FOTOS: BERGMANN LETTNER, KK (3)

Die Klima Region informiert:

Jahresrückblick 2023

Im Bereich der Klimawandelanpassung (KLAR) lag im Jahr 2023 der Fokus auf verschiedenen Projekten zum Thema Erhalt und Förderung der Biodiversität: In den Volksschulen Peggau und Semriach wurden Schulgärten bearbeitet, die Kindergärten Deutschfeistritz und Stübing beteiligten sich mit Samenkugeln und Pflanzaktionen bei der Gründung von Wildblumenwiesen, für die gesamte Region gab es eine Wildsträucher Sammelbestell-Aktion, die auch 2024 wieder stattfindet. Zahlreiche Familien besuchten den Insektentag im Freilichtmuseum Stübing. Kühle Plätze wurden gekürt und in unserer waldreichen Region gab es natürlich auch in diesem Bereich ein Angebot: Familie Jaritz (Kleinstübing) lud zum Tag der offenen Tür (Wald - Feld - Wiese) und Schüler:innen aus Semriach, Übelbach und Frohnleiten lernten viel Wissenswertes zur Bewirtschaftung und Bedeutung unserer Wälder mit Waldpädagogin und KLAR-Managerin Michaela Ziegler. Gemeinsam mit der KEM-Managerin Marta Cociancig fanden in der Klimaregion Graz-Umgebung Nord drei Workshops des Klimadialogs statt. Der Masterplan, der daraus entsteht und in den Gemeinden umgesetzt werden soll, wird demnächst fertiggestellt und präsentiert.



KLAR Management
Dr. Michaela Ziegler



Auch in den Bereichen Energie und Mobilität (KEM) wurden erfolgreiche Projekte umgesetzt. Alle fünf Gemeinden beteiligten sich aktiv am Langen Tag der Energie 2023. Insgesamt 12 Stationen konnten Interessierte in der Region an diesem Tag besuchen und spannende Einblicke in erneuerbare Energie und nachhaltige Mobilität gewinnen. Halbjährlich stattfindende Energieberaterstage luden auch 2023 in jeder Gemeinde zur kostenlosen Energie-, Förder- und Sanierungsberatung ein.

Die Gemeindemitarbeiter:innen durften jeweils 7 Wochen lang das KEM-eLastenrad im Arbeitsalltag des Innen- und Außendienstes testen und Fahrradkilometer für einen guten Zweck sammeln. Insgesamt wurden knapp 1000 km geradelt und damit 200 kg CO₂ eingespart.



Eine Information
unserer
Klimaregion

KEM Graz-Umgebung Nord
Mag. Marta Cociancig

Radltausch - die neue Lastenradchallenge in deiner Klimaregion

KEM GU Nord sucht neugierige Personen und Familien, die das Lastenradfahren im Alltag ausprobieren möchten und dafür ein Selbstexperiment wagen. Ihr tauscht für 2-4 Wochen das Auto gegen Lastenrad und berichtet über eure Erfahrungen. Die Klimaregion stellt das eLastenrad, Gutscheine für das Carsharing und tageweise ein übertragbares Klimaticket für die Dauer des Experimentes zur Verfügung. Außerdem warten noch kleine Überraschungen und Goodies vor und nach der Challenge auf euch. Die Challenge startet im März 2024.

Hier finden Sie
nähere
Informationen



„Natur im Garten“ Privatgarten-Plakette

Deutschfeistritz fördert ab 1. Jänner 2024 den Erwerb der „Natur im Garten“ Privatgarten-Plakette
Förderhöhe: 50,- € in Form von Gemeindegutscheinen

Voraussetzungen für die „Natur im Garten“ Privatgarten-Plakette (Kernkriterien):

- Verzicht auf chemisch synthetische Pestizide
- Verzicht auf chemisch synthetische Düngemittel
- Verzicht auf Torf

Weitere wichtige Kriterien sind u.a. das Kompostieren oder das Anlegen von Totholzbereichen. Kompostexperte Gerald Dunst aus der Ökoregion Kaindorf wird voraussichtlich auch dieses Jahr passend zum Start der Gartensaison wieder einen Kompostworkshop in Deutschfeistritz abhalten.

Bürger:innen können nach Verleihung der Plakette, unter

- Vorlage der Urkunde bzw.
- Vorlage der Zahlungsbestätigung für die Plakette um die entsprechende Förderung
- via Mail, postalisch oder persönlich ansuchen.

Erwerb der Plakette: www.naturimgarten-steiermark.at



WINTER BAUMSCHNITT KURS

FREITAG, 1. MÄRZ 2024
AB 15:00 UHR

- ✓ fachgerechter Schnitt von Obstbäumen im Winter
- ✓ Beim Apfelbankerl (Murradweg) am Feldboden

KEINE
ANMELDUNG
ERFORDERLICH!

INFORMATIONEN:
FLORIAN ZEILER: 0664 / 522 1517



Zum Start der Dienstradchallenge radelten (skateten und gingen) 200 Kinder und Jugendliche des Schulzentrums Deutschfeistritz in einem großen Bibus zum Sportplatz in Peggau. Im Rahmen der Mobilitätswoche wurden in Semriach und Übelbach von Kindern bunte Straßen gestaltet. Zwei Bilderbuchkinos luden zum Vorlesen ein und auch der Kasperl stieg für die Kinder aufs Fahrrad. KEM-Managerin Marta Cociancig begleitete Projektklassen der MS Frohnleiten und MS Deutschfeistritz bei Workshops zu Energie- und Mobilitätsthemen. Seit Herbst 2023 stehen allen Bürger:innen unserer Klimaregion beide Managerinnen mit regelmäßigen Sprechstunden in den Gemeinden zur Verfügung. Interessierte Deutschfeistritzer:innen können sich jeden ersten Donnerstag im Monat zwischen 9:00 und 10:00 kostenlos zu den Themen Klimawandel, Energie und Mobilität beraten lassen. Wir stehen gerne mit unserem Wissen zum Energiesparen, Förderungen, Mobilität, Kompostierung und naturnahem Gärtnern und vielen anderen Themen zur Verfügung!

Der durch die KLAR Region organisierte Kompostworkshop wird im zweiten Quartal 2024 stattfinden!

Werte Natur- und Waldbesucher:innen!

Wir sind im tiefen Winter angekommen. Die Temperaturen sind momentan eigentlich der Jahreszeit entsprechend, aber wir sind wohl von den warmen Temperaturen verwöhnt. Die Temperaturschwankungen sind oft auch ungewöhnlich hoch, sodass wir uns kaum darauf einstellen können. Den Wildtieren geht es dabei genauso. Eigentlich halten Dachs und Co. zurzeit Winterschlaf bzw. Winterruhe, aber durch die warmen Temperaturen sind sie auch manchmal im Winter aktiv. Die Füchse haben jetzt ihre Paarungszeit, dementsprechend bellen sie auch in der Nacht, was etwas unheimlich erscheint. Die Jäger nutzen diese Zeit, um Füchse zu erlegen. Füchse sind ja grundsätzlich nützliche Mäusejäger, gibt es aber viele Mäuse, so reagiert die Natur mit großem Fuchsnachwuchs. Viele Füchse auf engem Raum verursachen wiederum Krankheiten, wie z. Bsp. die Fuchsräude, durch die die Füchse elend zugrunde gehen. Die Beja-

gung der Füchse hilft auch unseren Landwirten, damit der Hühnerbestand nicht allzu sehr dezimiert wird. Allerdings dauert die Jagdzeit nur kurz, denn auf trüchtige Füchse und Füchse mit Jungen darf nicht gejagt werden. Ansonsten hat das Wild bis Mai Schonzeit, d. h. es darf nicht bejagt werden. Grund dafür ist der spezielle Ruhebedarf im Winter. Hier wird der Kreislauf heruntergefahren, um möglichst wenig Energie zu verbrauchen. Bedenken Sie dies bitte auch beim Spaziergang – vor allem mit Ihrem Hund. Leinenpflicht herrscht ohnehin, aber leider gibt es immer noch uneinsichtige Zeitgenossen, die dies ignorieren. Selbst der kleinste Begleiter kann bei Wildtieren Stress verursachen und eine notwendige Flucht führt im schlimmsten Fall zum Tod des Wildes. Im Winter ist auch die Zeit, in der Holz gefällt wird. Bitte beachten Sie die befristeten forstlichen Sperrgebiete. Ignorieren Sie diese, begeben Sie sich in Lebensgefahr.

Eine Information unseres Bezirksforstamts



Bezirksförster
Ing. Hanshelmut Helm

Bedenken Sie bitte auch, wenn Sie mit Ihrem Auto zum Ausgangspunkt Ihres Ausflugs fahren, dass es nicht überall abgestellt werden kann. Oft behindern Sie damit unsere Land- und Forstwirte mit ihren Maschinen bei der Arbeit oder verhindern eine Holzabfuhr. Also, bitte Augen auf und mitdenken, wenn Sie sich in unserer wunderschönen Natur erholen.

Bezirksförster Ing. Hanshelmut Helm



Mag. pharm. Johannes Moritz Fischer
www.apotheke-deutschfeistritz.at

Die Marien-Apotheke informiert.

Mariendistel, Artischocke, Basenpulver



Mit Beginn des neuen Jahres fassen zahlreiche Menschen den Vorsatz, etwas Gutes für sich und den eigenen Körper zu tun. Nach kalorienreichen Köstlichkeiten und manchmal auch dem einen oder anderen Gläschen Alkohol will man „entschlacken“ und „entgiften“.

In der Apotheke beraten wir unsere Kunden und Kundinnen sehr gerne über die unterschiedlichen Möglichkeiten zum Thema „Detox“. Ein bewährtes Mittel zum Entgiften bzw. zur Regeneration der möglicherweise stark beanspruchten Leberzellen stellt ein Extrakt aus der Mariendistel dar. In ausreichend hoher Dosierung fördert der Mariendistel-Trockenextrakt, in Kapseln verpackt, die Regeneration der Leberzellen und die Verbesserung der Leberfunktion als eines unserer wichtigsten Entgiftungsorgane. Auch das Thema der verbesserten Fettverdauung sollte an dieser Stelle erwähnt werden. Ähnlich dem Trockenextrakt aus der Mariendistel fördert ein ebensolcher Extrakt aus der Artischocke die Fettverdauung und die Ausschüttung der für die Verdauung unerlässlichen Gallensäuren aus der Leber bzw. der Gallenblase. Dadurch werden Fette besser verdaut und die Nahrung besser verwertbar für unseren Körper. Besonders nach deftigen, fetthaltigen Speisen kann die Einnahme solcher verdauungsfördernder Substanzen von Vorteil sein. Ebenso kann man zum Detox auch Tees verwenden. Wir beraten Sie gerne und stellen einen Detox-Tee-Plan nach Ihren Wünschen und Bedürfnissen zusammen.

Basische Mineralien in Basenpulvern runden die kleine Entgiftungskur hervorragend ab. Wichtig ist auf alle Fälle die persönliche Beratung in der Apotheke. Nicht jeder/e kann jeden Tee bzw. jedes Nahrungsergänzungsmittel einnehmen.

Wir nehmen uns gerne Zeit für Sie und stellen für jede Kundin und jeden Kunden ein exklusives Detox-Konzept zusammen.

Kostenlose Workshops für Schwangere, Stillende und junge Eltern im Gemeindeamt Deutschfeistritz

Richtig essen von Anfang an

Die Österreichische Gesundheitskasse (ÖGK) unterstützt mit dem Programm „Richtig essen von Anfang an!“ werdende Eltern und Eltern von Babys und Kleinkindern sowie deren Angehörige in allen Fragen rund um das Thema richtige Ernährung. Eine Anmeldung für die kostenlosen Workshops ist erforderlich, aufgrund der begrenzten Teilnehmer:innenzahl.

Vortragende:

Eva Maria Bermúdez-Fink, Diätologin
Wo: im Sitzungssaal der Gemeinde
Deutschfeistritz

Anmeldung:

Montag – Freitag von
8:00 bis 12:00 Uhr telefonisch
unter +43 5 0766-151131
oder per E-Mail an:
richtigessen-15@oegk.at



„Babys erstes Löffelchen –
Ernährung im ersten Lebensjahr“

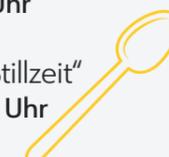
Freitag, 16. Februar 2024 von 9:00 – 11:30 Uhr

„Gemüsetiger – Ernährung der 1- bis 3-Jährigen“

Freitag, 8. März 2024 von 9:00 – 11:30 Uhr

„Ernährung in der Schwangerschaft und Stillzeit“

Dienstag, 9. April 2024 von 16:00 – 18:30 Uhr



Gemeindebauern-
obmann Erwin
Arbeitsleiter
informiert

Sicherheitskurs Forstwirtschaft

Die Nassschneemengen vor Weihnachten haben besonders in den höheren Lagen zu großen Schneeschäden geführt. Um die Aufarbeitung sicher und effizient zu gestalten, bietet der Waldverband Steiermark mit der forstlichen Ausbildungsstätte Pichl der Landwirtschaftskammer Steiermark einen Kurs in Deutschfeistritz an. Dieser Kurs wird auch für die Förderung zum Ankauf einer adäquaten Schutzkleidung für die Waldarbeit für Waldbesitzer:innen vom Land Steiermark anerkannt.

Datum: 29.02.2024

Ort: Deutschfeistritz

Treffpunkt: Rüsthaus der FF Kleinstübing

Uhrzeit: von 08.00 – 17.00 Uhr

Inhalte: 1 Stunde Theorie; 7 Stunden Praxis in Kleingruppen zur sicheren Schneebruchaufarbeitung

Kosten: € 60,- mit LFBIS Nummer / € 120,- ohne LFBIS Nummer
Der Kursbesuch wird über die LE 14-20 für Waldbesitzer:innen und deren Angestellte mit einer LFBIS-Nummerbestätigung gefördert. Anmeldung ausschließlich über die Homepage der FAST Pichl.

Von den Teilnehmer:innen ist die vorgeschriebene Schutzkleidung für die Waldarbeit mitzubringen.



kostenloser Workshop

für die „Erste-Hilfe-Kurs Psyche“

Ein Vortrag zu den Themen Umgang mit Krisen, Depression und Suizidalität

Der Vortrag soll im Sinne eines Erste-Hilfe-Kurses für die Psyche einen sicheren Umgang mit schwierigen Situationen vermitteln. Thematisiert werden die Entstehung und **Bewältigung von Krisen**, Risikogruppen und **Warnsignale bei Suizidgefahr** sowie psychische Erkrankungen als Risikofaktor. Weiters werden regionale Hilfsangebote vorgestellt und Möglichkeiten der Selbstfürsorge aufgezeigt. Weitere Informationen zu diesem Thema finden Sie hier:

14. März 2024 | Beginn: 18:30 Uhr

Vortragende: Mag.a Susanna Truschnig und Mag.a Raphaela Ulrich

Ort: Sitzungssaal der Marktgemeinde Deutschfeistritz

Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

In Kooperation mit den Gemeinden Peggau - Deutschfeistritz - Übelbach



Zwei neue Fitnesskurse in Deutschfeistritz & Kleinstübing

Natalie Beingröbl bietet im Sommersemester zwei neue Fitnesskurse für jede Altersgruppe im Ort an, um seinen Körper mobil und fit zu halten. **Form Tuning** ist ein Body definierendes **Ganzkörper-Functional-Training**. Es ist eine Mischung aus Intervalltraining, Bodyweight und Übungen mit Kleingeräten zu dynamischen Beats.

Ort: Turn- und Mehrzweckhalle der MS-Deutschfeistritz

Zeit: 10.1.2024 – 8.5.2024 | immer mittwochs (nur an Schultagen) von 18:00 – 19:00 Uhr

Preis: 15 Einheiten um 150 Euro, 13 Einheiten um 144 Euro und 10 Einheiten um 140 Euro.

Ein spezielles Programm gegen Nacken-, Ischias- und Rückenbeschwerden, welches besonders geeignet für die ältere Generation, aber natürlich auch für alle anderen Altersklassen geeignet ist, die gerne etwas für ihre Gesundheit tun wollen, ohne sich körperlich dabei verausgaben zu müssen.

Ort: Turnsaal des SOS-Kinderdorf Kleinstübing

Zeit: 10.1.2024 – 20.3.2024 | immer mittwochs (nur an Schultagen) von 09:00 – 10:00 Uhr

Preis: 10 Einheiten um 80 Euro oder 6 Einheiten, die in diesem Zeitraum einzulösen sind, um 60 Euro

Es sind bei beiden Kursen keine Vorkenntnisse notwendig. Ein kostenloses Probetraining kann jederzeit gegen vorherige Anmeldung stattfinden.



Informationen & Kontakt

bei Natalie Beingröbl

T: 0664 75021871

Webseite:



Was ist los im Österreichischen Freilichtmuseum Stübing?

Das Österreichische Freilichtmuseum Stübing **öffnet seine Tore am 22. März 2024** mit dem traditionellen Palmbuschenbinden um 5:00 Uhr in der historischen Rauchstube. Die Jahresausstellung „Kostbarer Krempel – Gesammelte Geschichte(n)“, vom 26. Mai bis zum 31. Oktober 2024, präsentiert gewöhnliche Alltagsgegenstände als museale Kostbarkeiten und erzählt Geschichten über das Leben, die Arbeit, Handwerksfertigkeiten und gesellschaftliche Entwicklungen vergangener Zeiten. 60 Jahre Sammeln und Bewahren ermöglichen Einblicke in die Arbeits- und Lebenswelt der bäuerlichen Bevölkerung. Die Ausstellung bietet keine nostalgische Rückschau, sondern zeigt durch ausgewählte Exponate neue Perspektiven für die Gegenwart.

Das Museumsjahr 2024 verspricht mit erweitertem Kursangebot, zusätzlichen Mitmachtagen und einem umfangreichen Veranstaltungs- und Kinderprogramm ein erlebnisreiches Jahr zu werden. Am 9. März wird zum Grabenputzen eingeladen.

Jahreskarte sichern!

Am 28. März bereitet der Osterferientag die Kinder auf Ostern vor. Mit der Jahreskarte genießen Besucher für 27 Euro den unbegrenzten Eintritt in das Österreichische Freilichtmuseum Stübing und 18 weitere Museen des Universalmuseums Joanneum für 12 Monate.

Brauchtumsfeuer 2024

Keine Neuregelung für das Osterfeuer!

Aus heutiger Sicht dürfen auch zu Ostern 2024 Brauchtumsfeuer abgehalten werden. Die Osterfeuer müssen jedoch weiterhin **telefonisch der Gemeinde gemeldet werden**.

Darauf ist zu achten:

Es darf nur trockenes Holz (Baum- und Strauchschnitt) ohne Rauch- und Geruchsentwicklung punktuell verbrannt werden. Ein „Zusammensammeln“ von Strauch- und Baumschnitt zu sehr großen Feuern ist nicht zulässig!

Keinesfalls dürfen Abfälle wie Verpackungen, Paletten, Möbel usw.) und nicht biogene Materialien mitverbrannt werden.



In jedem Fall sollte bereits länger gelagertes Material umgelagert werden, um Kleintieren (z.B. Igel, Mäuse, Vögel) ein Überleben zu ermöglichen!

Die bei den Brauchtumsfeuern anfallende Asche ist entsprechend den abfallrechtlichen Bestimmungen zu verwerten bzw. zu entsorgen. Das Verbrennen von nicht geeigneten Materialien und das Verbrennen außerhalb der vorgesehenen Brauchtums-tage wird nach den Bestimmungen des Bundesluftreinhaltegesetzes von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe bis zu € 3.630.-- bestraft!



*kirchliche
Ostertermine 2024*

Palmweihen:

Sonntag, 24. März

9:45 Uhr auf dem Kirchberg
10:30 Uhr in Großstübing

Osterspeisen-Segnungen:

Samstag, 30. März

10:00 Uhr, Prenning
10:15 Uhr, Franziskuskapelle
11:00 Uhr, Waldstein
11:00 Uhr, Zitoll
11:30 Uhr, SOS Kinderdorf
12:15 Uhr, Stübinggraben
13:15 Uhr, Königgraben

Osternachtfeier:

Samstag, 30. März

19:00 Uhr in Großstübing
19:00 Uhr in Deutschfeistritz

Sonntag, 31. März

7:30 Uhr in Deutschfeistritz
10:30 Uhr in Großstübing

Neues aus den Kinderbetreuungs-einrichtungen

Kinderkrippe Deutschfeistritz

Endlich hat es geschneit! Für die Krippenkinder heißt das „Rein in den Skianzug und raus in den Schnee“. Nachdem sich die Kinder im selbständigen Anziehen üben konnten, wurde im Garten mit großem Eifer der erste Schneemann gebaut und mit den Rutschtellern ging es den Hügel hinunter.

Spaß im Schnee ...



Die Kinderkrippe Deutschfeistritz sucht Verstärkung!

Komm ins Team!

Elementarpädagog:in (40h) zum ehestmöglichen Dienstantritt gesucht. Das Anforderungsprofil und die Einstellungsbedingungen sowie Gehaltsangaben finden Sie unter www.deutschfeistritz.gv.at
Telefonische Auskunft unter T: 0676/671 46 03



Kindergarten Deutschfeistritz

478 Kinder aus zehn Kindergärten steiermarkweit nahmen heuer am Kindersicherheitsprojekt „BärenSicher. BärenStark. Sei auch du ein Sicherheitsbär!“ des Vereins GROSSE SCHÜTZEN KLEINE teil, so auch der Kindergarten St. Martin/Deutschfeistritz. Dabei lernten die Kinder spielerisch, was sie selbst bereits tun können, um sich vor Unfällen zu schützen. Dieses Wissen stellten die „Nachwuchs-Sicherheitsbären“ beim Besuch der so gar nicht gefahrenbewussten, risikofreudigen Clownin Popolina eindrucksvoll unter Beweis.

Im Rahmen des Projekts beschäftigten sich die Kindergartenkinder zusammen mit ihren Pädagog:innen spielerisch mit Kindersicherheit und Unfallvermeidung in ihren verschiedenen Lebenswelten.

v.l.n.r.: Clownin Popolina (Julia Schwarzbauer), Bgm. Michael Viertler, Christoph Mandl (AUVA-Landesstelle Graz)



Unsere Volksschulen berichten:

VS Waldstein

Wir sind als gesamte Schulgemeinschaft am Donnerstag vor den Weihnachtsferien mit dem Zug nach Graz gefahren. Von dort aus ging es mit der Straßenbahn zum Annenhof-Kino. Wir haben uns den Film „Checker Tobi und die Reise zu den fliegenden Flüssen“ angeschaut. Wir hatten großes Glück und waren ganz alleine im großen Kino! Der Film hat uns alle sehr begeistert und danach ging sich auch noch ein Ausflug zum Spielplatz aus. Das war ein sehr entspannter Vormittag so kurz vor den Weihnachtsferien!

VS Deutschfeistritz

Am 22. Dezember luden die Schülerinnen und Schüler der Volksschule zur gemeinsamen Weihnachtsfeier ein. Jede Klasse präsentierte einen Beitrag. Mit Liedern, Gedichten und Musikstücken stimmten die Schülerinnen und Schüler die vielen Zuschauer:innen auf Weihnachten ein. Den Abschluss machten die vierten Klassen mit ihrem Musical. Vielen Dank an alle Freunde und Verwandte der VS und auch an die Eltern der dritten Klassen, die uns mit einem köstlichen Buffet versorgten.



Der Verein ABÖJ zu Gast in Großstübing Agenten-Jungschar-Lager 2024 – Der Wahrheit auf der Spur

Vom **10. bis 16. August findet in Großstübing** am Gelände der ehemaligen Volksschule ein Jungschar-Lager des Vereins ABÖJ (Arbeitskreis Bibelorientierter Österreichischer Jugend) statt. Dieser Verein arbeitet mit verschiedenen freikirchlichen Gemeinden zusammen und ist Teil der Evangelischen Jugendallianz.

Das Thema der Jungschar-Woche ist „Agenten – Der Wahrheit auf der Spur“. Gemeinsam werden wir verdächtige Personen beschatten, gefährliche Verbrechen aufdecken, geheime Botschaften übermitteln und andere schwierige Aufträge erfüllen.

Auf dem Jungschar-Lager beschäftigen wir uns außerdem damit, was die Bibel einem Agenten oder einer Agentin zu sagen hat.

Für die Lager-Woche ist ein buntes Programm geplant: Wir spielen coole Spiele, singen am Lagerfeuer und hören spannende Geschichten. In Workshops erlernen die Kinder Techniken und Fähigkeiten, die für Agenten und Agentinnen wichtig sind. Nachts bewachen wir unser Lager oder schlafen in den Zelten.



Agenten-Jungschar-Lager

10.-16. August 2024

Großstübing

www.jungscharlager.at



Anmeldung - Information:

Alle Kinder zwischen 9 und 13 Jahren sind herzlich zum Jungschar-Lager eingeladen. Weitere Informationen finden Sie hier:

Wir freuen uns auf eine abenteuerliche Woche in Großstübing!

Sportliche Neuigkeiten Geräteturnerin als Gast in der MS Deutschfeistritz

Am 21.12.2023 fand eine besonders inspirierende Weihnachts-Turnstunde statt, die nicht nur die Schülerinnen und Schüler der 1. Klassen, sondern auch einige engagierte Schüler:innen der 4. Klasse anzog. Besonders hervorzuheben ist die Unterstützung von Bibiane Kortschak, einer ehemaligen Turnerin des Turnvereins Leibnitz, die den Schülerinnen und Schülern wertvolle Tipps und Tricks für ihre turnerischen Fähigkeiten vermittelte. Ihre Anwesenheit trug maßgeblich dazu bei, die Begeisterung und Motivation der Kinder zu steigern. Mit ihrer Fachkenntnis und ihrem Engagement leistete sie einen bedeutenden Beitrag zur Förderung der turnerischen Fähigkeiten.

Neben den regulären Teilnehmer:innen der 1. Klassen entschieden sich auch mehrere Schüler:innen der 4. Klasse, ihre Nachmittagsstunden freiwillig in der Schule zu verbringen, um beim Geräteturnen mitzumachen. Ihr Ziel war es, wertvolle Tipps für die bevorstehenden Turn10 Meisterschaften zu erhalten. Dies zeigt nicht nur das Interesse der älteren Schülerinnen am Turngeschehen, sondern verdeutlicht auch die positive Atmosphäre und den Zusammenhalt innerhalb der schulischen Gemeinschaft. Die Stunde hinterließ strahlende Kindergesichter und weckte eine spürbare Motivation für die kommenden Geräteturnstunden.



Neues aus der
Mittelschule
Deutschfeistritz

POPART NANAS – ein Projekt der vierten Klassen



Die vierten Klassen versuchten sich an den Plastiken der französischen Künstlerin Niki de Saint Phalle (1930–2002), die mit der Bildersprache des Pop Art – sinnliche, farbenfroh gestaltete voluminöse weibliche Körper mit überdimensionierten Geschlechtsmerkmalen – darstellen. „Nana“ ist ein vieldeutiger Begriff aus dem Französischen für eine moderne, selbstbewusste und erotische Frau.

Mit dem Ausspruch „Alle Macht den Nanas!“ griff Niki de Saint Phalle Mitte der 1960er Jahre den Ideen der Frauenbewegung vor. Mit viel Einsatz und Offenheit in den Gesprächen der pubertierenden Jugendlichen ist ein sehr intensiver Nachmittag abgehalten worden.



Weihnachtszauber

Ein großer Tannenbaum in der Mitte der Bibliothek! Tausende Lichter erwärmen den Raum! Geschenke, wohin das Auge reicht! Der Duft frisch gebackener Kekse verbreitet sich im Schulgebäude! Funkelnde Kinderaugen!

Was ist hier nur los im Pflichtschulcluster Deutschfeistritz?

Inmitten der funkelnden Augen und festlichen Melodien der Weihnachtszeit erstrahlt unsere Schule in einem ganz besonderen Glanz, dank eines zauberhaften Leseprojekts, das von den Lehrer:innen der Mittelschule und Volksschule Deutschfeistritz ins Leben gerufen wurde. In einer herzlichen Zusammenarbeit verbreiten die älteren Schüler:innen festliche Lesefreude bei den Kleinsten in der Schule.

Die Begeisterung der älteren Schülerinnen und Schüler überträgt sich auf die jungen Zuhörerinnen und Zuhörer, und gemeinsam tauchen sie ein in die faszinierende Welt der winterlichen Abenteuer. Die Geschichten handeln von Freundschaft, Zusammenhalt und der Wunderwelt, die die Weihnachtszeit so einzigartig macht. Diese magische Verbindung zwischen den Generationen schafft nicht nur unvergessliche Erlebnisse, sondern stärkt auch die Schulgemeinschaft.



Erfolgreiche Vorstellung durch BISI-Initiative

SNAG Golf begeistert Schüler:innen



Am Freitag, dem 12. Januar 2024, präsentierte das Team von Dr. Heinz Tippl gemeinsam mit der Bildungsinitiative für Sport und Inklusion (BISI) die aufregende Welt von SNAG Golf an unserer Schule. SNAG, was für „starting new at golf“ steht, ermöglichte es den Kindern, vom Putten über Golfschläge bis hin zum Zielgolfen alles auszuprobieren. Die 1a Klasse zeigte sich äußerst motiviert, einige wurden sogar vom Ehrgeiz gepackt. Höhepunkt war ein kleines Turnier, das nicht nur den sportlichen Ehrgeiz, sondern auch Teamgeist und Inklusion förderte.

Ein herzliches Dankeschön an Dr. Heinz Tippl und das BISI-Team für diese inspirierende Einführung in SNAG Golf. Es war eine großartige Gelegenheit für unsere Schüler und Schülerinnen, eine neue Sportart zu entdecken und den Gedanken der Inklusion zu stärken.

Polytechnische Schule Deutschfeistritz -

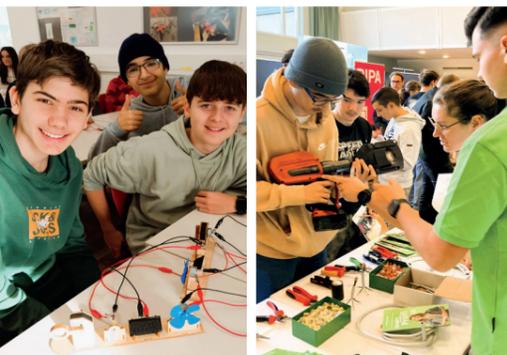
aktueller und aktiver denn je!



In den letzten Monaten des Jahres war an der PTS richtig was los! Schon Tradition hat die enge Kooperation der Schule mit renommierten Firmen der Umgebung. Neben der ständigen Zusammenarbeit mit der Bauakademie in Übelbach verfügt die PTS eben auch über ein perfektes Netzwerk mit den umliegenden Betrieben, das pausenlos erweitert wird.



So fanden für die Technikinteressierten Firmenbesuche zu Andritz AG, SSI Schäfer, Energie Steiermark und zur ÖBB statt. Workshops boten den Schülern und Schülerinnen Einblicke in die Arbeitswelt der Technik und einige nutzten die Chance, vorstellig zu werden.



Getoppt wurde diese intensive Berufsvorbereitung durch den Erlebnistag Volltreffer Lehre im Volkshaus Frohnleiten, bei dem den Jugendlichen weitere Möglichkeiten für ihre berufliche Zukunft angeboten wurden. Auch fit gemacht für den Job werden die jungen Menschen, und zwar mit einem reichhaltigen Sportangebot. Eislaufen im Freizeitpark Frohnleiten, Squash und Bouldern im Bloc-house Graz sowie Konditionstraining und Schwimmen in den neuadaptierten Sportstätten des Schulzentrums sollen die Jugend zur Fitness anregen. Außerdem darf die soziale Komponente nicht fehlen. Clusterübergreifende Aktivitäten mit der Volksschule ließen in der Adventzeit herrliche Weihnachtssterne und -engel entstehen. Nicht zu vergessen der Poly-Nikolaus, der die Kleinen besuchte und sie mit Geschenken erfreute.

Das Chili Jugendzentrum infomiert:

Wir ziehen um

Das Chili Jugendzentrum soll im Laufe des Frühlommers ins ehemalige Reicherlokal im Freizeitzentrum Deutschfeistritz umziehen. Daher steht das Frühjahr ganz im Zeichen des Umzugs vom Jugendzentrum. Gestaltung, Malen und Einrichten - die Jugend entscheidet selbst, wie ihr Jugendzentrum aussehen soll.

LOGO!
JUGENDMANAGEMENT

WIR SUCHEN DICH!

MITARBEITER:IN IM
JUGENDZENTRUM CHILI

📍 in Deutschfeistritz/Peggau und Übelbach

🕒 30 Wochenstunden 📅 ab März 2024

www.logo.at/stellenangebote



Chili
Offene Jugendarbeit
Deutschfeistritz / Peggau / Übelbach



Aufgesattelt und lang die Zügel

Frischer Wind in der Quetsch

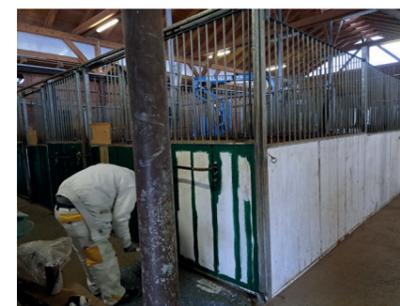
Zukünftig können rund 30 Pferde in großräumigen Boxen untergebracht werden.

Seit dem Jahreswechsel haben die neuen Pächter **Gerhard Wippl** und seine **Gattin Nicole** aus Gratkorn die Zügel der Reitsportanlage Union Deutschfeistritz in der Quetsch fest in der Hand.

In der Pferdeszene sind die beiden keine Unbekannten. Während Nicole Wippl vielen unter ihrem Mädchennamen Miko bekannt ist, sich früher gemeinsam mit ihrem Haflinger bzw. mit ihrer Lipizzanerstute auf unzähligen Wettbewerben in der Gespannfahr-Szene duellierte, ist Gerhard Wippl seit Jahren ein kompetenter Partner in Sachen mobiler Pferdeboxenvermietung. Außerdem hat er sich in der Österreichischen Warmblutpferdezucht für den Springsport bereits einen Namen gemacht. So wurde er 2021 als bester niederösterreichischer Pferdezüchter geehrt. Zahlreiche Landes- und Bundesmeistertitel zählen ebenso zu seinen Erfolgen.



Noch sind die Stallungen in der Reitsportanlage Quetsch unbewohnt. Alle bisherigen Mieter mussten mit Ende des Pachtverhältnisses von Tobias Bachler vorübergehend ausziehen. Nun wird an allen Ecken und Enden renoviert, geräumt und gesäubert. Über 50m³ Sandgemisch wurden bereits aus den beiden Zelt-Reithallen entfernt und durch eine neue Quarzsand-Textilmischung ersetzt. Die Stallungen und das umliegende Gelände werden ebenfalls einer Generalreinigung unterzogen. Neue befestigte Allwetter-Paddocks, die den Anforderungen der Sportpferdehaltung entsprechen, sind ebenfalls in Planung.



Ein umfassender Veranstaltungs- und Trainingskalender mit namhaften Trainern aller Sparten soll neuen Wind auf die Anlage bringen. Während die Fohlen weiterhin in Gratkorn den Pferde-Kindergarten genießen dürfen, sollen die Remonten ihre Ausbildung in der Quetsch beginnen, bevor sie auf Turnieren gestartet werden können. Die eigentliche Volksschullehrerin Nicole Wippl möchte zukünftig auch für den Reiternachwuchs ein ansprechendes Programm zusammenstellen. Dazu wird es ab dem Frühlommer, an bestimmten Nachmittagen die Möglichkeit geben, reitpädagogische Stunden passend zum Jahreskreis, buchen zu können. Familie Wippl sowie die „Quellenponies“ freuen sich schon auf spannende, kindgerechte Abenteuer in der Quetsch!

Was erwartet zukünftige Einsteller/Mieter?

- eine Zeltreithalle (20x40m)
- eine Zeltreithalle (20x25m)
- eine Führanlage
- ein Außenreitplatz 20x40m
- ein Springplatz 70x45m
- geräumige Boxen
- schönes Ausreitgebiet
- befestigte Allwetter-Paddocks (noch in Planung)
- Pferdeschwemme im angrenzenden Übelbach
- erfahrenes & kompetentes Stallmanagement
- vielfältiges Kursprogramm, Trainings- und Weiterbildungsmöglichkeiten direkt am Hof

Kontakt:



Nicole Wippl: T 0664 / 45 67 414
Gerhard Wippl: T 0664 / 282 1856

office@pferdeboxenvermietung.at
www.pferdeboxenvermietung.at

Die Oberlandler z` Deutschfeistritz-Peggau

Wir sind Oberlandler!

Der Verein der Oberlandler z` Deutschfeistritz-Peggau geht in sein 116tes Vereinsjahr und kann mit Stolz berichten, dass er auf einige Mitglieder, die mehr als 50 Jahre dem Verein die Treue halten, zählen kann. Viele Frauen und Männer fühlten und fühlen sich von der Idee, soziale Verpflichtungen zu übernehmen und unter Ausschluss aller politischen Präferenzen sich für die Erhaltung steirischer Gewohnheiten wie Sitten, Trachten und Gesang bis heute angesprochen. Einer dieser „Idealisten“ hat mit über 73 Jahren Vereinszugehörigkeit, Herr Hermann Storer, vulgo Peterbauer, am 14.12.2023 seine irdische Reise beendet. Er war nicht nur einer der treuesten unterstützenden Mitglieder, sondern auch einige Jahre als Fahnenträger aktiv für den Verein tätig. 2024 – trotz vieler Krisen geht es den meisten von uns materiell immer noch gut, der Verein unterstützt, wie im 20. Jhdt., Kinder nun in Kindergärten. Er steht aber auch für etwas, was wir alle immer mehr

brauchen: geselliges Beisammensein, kleine und größere Reisen mit Seelenverwandten und gemütliche Treffen bei wunderbaren Veranstaltungen im Übelbachtal. Die Oberlandler bedanken sich bei ihren Mitgliedern für die Treue und Hilfe auf vielen Ebenen und hoffen, dass viele Programmpunkte des neuen Jahres (Mitglieder bekommen es zugeschickt, Interessierte finden es im Gemeindekalender und auf der Homepage des Vereins oberlandler.deutschfeistritz-peggau.at) wieder gut angenommen werden.

Verein „prenninger Gespräche“

lädt zum Gespräch ins Landhaus Feuerlöscher in Prenning ein.

Der Verein „prenninger Gespräche“ setzt sich seit mehr als 15 Jahren mit seinem Programm für Weltoffenheit, demokratischen Widerstandsgeist und sozialer Empathie ein. Der neue Vorstand seit November 2023 setzt sich zusammen aus der Künstlerin und Restauratorin **Mariia Bakhareva**, der Kultur-Anthropologin und Kulturvermittlerin **Anita Niegelhell**, der Bühnenbildnerin **Christina Bergner**, dem Veranstaltungstechniker **Thomas Bergner**, dem Architekten und Ethnologen **Manfred Omahna**, der Ernährungswissenschaftlerin **Marlies Wallner** und dem Kunsthistoriker **Bernhard Schwarzenegger**, der Fachärztin **Barbara Ablasser** und **Gabriel Hirnthaler** als Obmann. Neben der Erinnerungsarbeit soll es zukünftig auch darum gehen, wo heute Formen des Widerstandes gefragt sind und wie man das jeweilige „Anderssein“ und kulturelle Unterschiede gut leben kann. Für 2024 hat man sich dafür ein vielfältiges Programm vorgenommen. Geplant sind u.a. eine Ausstellung über „Die wilden 1920er Jahre in der Steiermark“ in Kooperation mit dem GrazMuseum, die Erweiterung der im Vorjahr gemeinsam mit dem „steirischen Herbst“ eröffneten Bibliothek widerständiger Literatur im Landhaus Feuerlöscher oder die Herausgabe eines bisher unveröffentlichten Kinderbuch-Manuskriptes von Axel Leskoschek, seines Zeichens Mitglied der „Prenninger“ und bekannter steirischer Künstler der Zwischenkriegszeit.



Für den Herbst 2024 sind Veranstaltungen zum Thema „Bedrängte Kirche“, die den religiösen Widerstand im Nationalsozialismus in den Blick nimmt und kulinarische Wanderungen zum Thema „Gehen, Reden und Ankommen“ in Vorbereitung. Für das regelmäßige Ins-Gespräch-und-Tun-Kommen wird seitens des Vorstandes an den Formaten „RepairCafe“, „Erzählcafe“ und „Wirtshausstammtisch“ gearbeitet. Ein erster Termin sollte sich noch 2024 ausgehen. Zum Kennenlernen und zu „prenninger Gesprächen“ laden wir alle Interessierten herzlich am **Freitag, 9. Februar, mit Beginn um 18.30 Uhr ins Landhaus Feuerlöscher** ein. Verein „prenninger Gespräche“, Übelbacherstraße 161, 8121 Prenning

Um Anmeldung wird gebeten:

info@prenningergespraech.at oder T 0664 4113 668.

Lesetipp:

Das Buch „Die Prenninger“ ist in der Trafik Fuchs in Deutschfeistritz erhältlich!

Landjugend
Großstübing

Die Landjugend Großstübing lädt zum Theater:

Vier Hände für ein Euter



Bald ist es wieder soweit, die Landjugend Großstübing führt wieder ihr alljährliches **Theater in der Großstübinger Stub'n** auf. Gespielt wird ein bäuerliches Lustspiel in drei Akten, welches bereits fleißig einstudiert wird. Wie jedes Jahr wird es an **drei März-Wochenenden, ab dem 9. März, samstags immer um 20:00 Uhr und sonntags um 14:00 Uhr**, eine Aufführung geben. Die Darsteller:innen der Landjugend Großstübing freuen sich auf zahlreiche Besucher:innen ihres Theaters und bitten um rechtzeitiges Erscheinen, da es keine Sitzplatzreservierung geben wird.

ZVR: 652498239

Theater

DER LANDJUGEND GROSSSTÜBING

VIER HÄNDE FÜR EIN EUTER

VON HELMUT SCHMIDT UND CHRISTOPH BREDAU

SA, 9. MÄRZ	20 UHR
SO, 10. MÄRZ	14 UHR
SA, 16. MÄRZ	20 UHR
SO, 17. MÄRZ	14 UHR
SA, 23. MÄRZ	20 UHR
SO, 24. MÄRZ	14 UHR

GROSSSTÜBINGER STUB'N

EINTRITT: FREIWILLIGE SPENDE

FREIE SITZPLATZWahl, KEINE RESERVIERUNG

EINLASS: 1 STUNDE VOR BEGINN

Aber nicht nur Theater wird in Großstübing gespielt, auch veranstaltet die Landjugend ihren berühmten **Ostertanz**. Am Ostersonntag, dem 31. März, geht der legendäre Ostertanz über die Bühne. Die Landjugend wartet schon gespannt auf zahlreiche Gäste (Beginn 21:00 Uhr, Eintritt 5€). Die „Buamteifl“ sorgen für eine fetzige Stimmung in der Großstübinger Stub'n und nebenan heizt „Ballamann-Tour“ die Disco kräftig ein. Einlass ab 16 Jahren und eine begrenzte Besucheranzahl sind vorgegeben. Die Mitglieder der Landjugend Großstübing sind bereits top motiviert und treffen einige Vorbereitungen, damit die Gäste einen unvergesslichen Abend erleben können.



Kindermette in Großstübing

Am 24.12.2023 fand unsere feierliche Kindermette in Großstübing statt. Es war ein Gottesdienst, der von unseren Kindern gestaltet wurde und man spürte die Vorfreude auf das Christkind. Mit einer wunderschön gestalteten Messe bereiteten wir uns auf die Ankunft des Jesuskindleins vor.

ZVR: 652498239

OSTERTANZ

Buamteifl
Großstübinger-Stub'n

31. März

21 Uhr Eintritt: €5,-

Einlass ab 16 Jahren
Begrenzte Besucherzahl

www.ballamann-tour.com

Die wahrscheinlich geilste Tour Österreichs!

Ein Bericht aus Großstübing

Heilige Drei Könige am 6. Jänner 2024 in der Pfarrkirche Großstübing

Die Sterne führten unsere Heiligen Könige in diesem Jahr in die Pfarrkirche Großstübing. Sie brachten uns Frieden und Segen für das kommende Jahr, und auch wir vom Pfarrgemeinderat wünschen allen Deutschfeistritzer:innen ein gesegnetes Jahr 2024.

Fasching 2024

Der Traktoren Verein Deutschfeistritz lädt **am Samstag, dem 10. Februar** zum großen Traktorfasching. Auch heuer werden wieder viele kreative Gespanne zu bestaunen sein. Unter dem Motto: „Zuschauen & Mitmachen“ sind alle Besucher eingeladen mit dabei zu sein. Auch als Gruppe oder Verein hat man die Möglichkeit, mit einem eigenen Faschingsanhänger mitzumachen. Unter der Telefonnummer T: 0664/9606213 kann man beim Obmann Peter Ebner einen Oldtimer-Traktor zum Ziehen eines Anhängers bestellen. Die **traditionelle Faschings-Rundfahrt** am Faschingsamstag in Deutschfeistritz und Peggau verläuft über folgende Route:

Treffpunkte an der Wegstrecke

- 10:00 Uhr: Stübing/Bahnhof
- 11:30 Uhr: Friesach/Parkplatz SSI
- 12:30 Uhr: Peggau/Hinterberg
- 13:45 Uhr: Peggau/Ulmenhof
- 14:00 Uhr: Deutschfeistritz/Marktplatz

Faschingsgschnas

Nach dem Traktorfasching geht's beim **Rüsthause** der FF Deutschfeistritz beim großen Faschingsgschnas mit DJ Pirsti ab 17:00 Uhr richtig rund.

Faschingsdienstag in Deutschfeistritz 13. Februar 2024

11:00 bis 13:00 Uhr
am Marktplatz „Heiße Braune“

ab 14:00 Uhr | Beginn am Marktplatz

Faschingsumzug

15:00 bis 18:00 Uhr
im Peter-Tunner-Schulzentrum

Kinderfasching

Faschingskräpfen,
Snacks & Getränke

Spiel und Tanz

Mitmachshow von
Kasimir dem Clown

Wir möchten ausdrücklich auf das Verbot von Sprühschaum etc. im Turnsaal hinweisen!

Wir freuen uns auf
zahlreiche Besucher:innen!



Was ist los in Deutschfeistritz?

kostenlose Workshops im Gemeindeamt

- Freitag, 16. Februar von 9:00 bis 11:30 Uhr - „Babys erstes Löffelchen“
- Freitag, 8. März von 9:00 bis 11:30 Uhr - „Gemüsetiger“
- Donnerstag, 14. März um 18:30 Uhr- Erste-Hilfe-Kurs für die Psyche
- Dienstag, 9. April 16:00 bis 18:30 Uhr - Ernährung in der Schwangerschaft und Stillzeit

Gemeinde-Highlights 2024

- Black Out - Laientheater im Sensenwerk**
Freitag, 24. Mai & Samstag, 25. Mai um 19:30 Uhr
Freitag, 14. Juni & Samstag, 15. Juni um 19:30 Uhr
- Public Viewing der UEFA EURO 2024**
ab 14. Juni (Übertragungstermine folgen)
- Deutschfeistritzer Marktfest mit ORF Wurlitzer**
Samstag, 3. August ab 13:00 Uhr
- Kulturfahrt auf die Seefestbühne Mörbisch**
Freitag, 9. August - Abfahrt: 14:00 Uhr
- Kultur im Sensenwerk - Kabarett mit Christoph Fritz**
Freitag, 13. September um 19:30 Uhr

- Montag, 5. Februar 16:00 bis 19:00 Uhr
Blutspenden im Peter-Tunner-Schulzentrum
- Freitag, 1. März um 15:00 Uhr
Winterbaumschnittkurs des Obst- u. Gartenbauvereins
- Samstag, 9. März 8:00 bis 11:00 Uhr
Flohmarkt für Baby- und Kindersachen im Peter-Tunner-Schulzentrum
- Samstag, 30. März 14:00 Uhr
Ostereiersuche am Kirchberg der Naturfreunde DF
- Sonntag, 31. März ab 21:00 Uhr
Ostertanz der LJ Großstübing
- Samstag, 27. April um 09:00 Uhr
Erstkommunion in Waldstein
- Dienstag 30. April
Walpurgisnacht im Sensenwerk Deutschfeistritz

gratis
Schminken
der VP Team Michael
Viertler
ab 13:00 Uhr



Die Kinderfreude Deutschfeistritz & der Elternverein der VS Deutschfeistritz laden zum Faschingsumzug und anschließend zum Faschingsfest mit Spiel und Spaß bei der Mitmachshow von Kasimir dem Clown ins Schulzentrum.

Logo: Woche, Das Land Steiermark, ORF St

STEIRISCHES SÄNGER- UND MUSIKANTENTREFFEN 2024

"Musikalischer Frühlingsbeginn"

Freitag, 22. März 2024

Großstübinger Stub'n | 8114 Großstübing

Fuchsbartl-Banda

Lisa Hörting

Schnodabixn

Moderation: Karl Lenz

Beginn: 20:00 Uhr | Vorverkauf: € 13,-
Einlass: 18:30 Uhr | Abendkasse: € 15,-

Steirer Musi

Kartenvorverkauf: Trafik Fuchs, Deutschfeistritz | Großstübinger Stub'n
Info: Clemens Wiesenhofer: 0664 422 58 04 | Begrenzte Sitzplatzanzahl

Logos: Müller, Pöschl, Pöschl, Pöschl, Schmidt, Steierland, Marktgemeinde Deutschfeistritz, Volkskammer

Musikverein Großstübing
Einladung

30.

Frühjahrskonzert

im Jubiläumsjahr

100 Jahre Musikverein

„Beste Wünsche“

unter der Leitung von Kpm. Franz Zenz

20. April 2024

Beginn: 19.30 Uhr

Großstübinger Stubn

Durch das Programm führt Obm.-Stv. Philipp Prietl

Eintritt: Freiwillige Spende



Anmeldung für das Kindergartenjahr 2024/2025

Der Eintritt in den Kindergarten bedeutet für Kinder einen ersten Schritt in die Selbstständigkeit. In der Marktgemeinde Deutschfeistritz stehen insgesamt 115 Betreuungsplätze zur Verfügung.

Von **1. Jänner 2024 bis 29. Februar 2024** findet die Vormerkphase für das kommende Betreuungsjahr 2024/2025 statt, welche von der Marktgemeinde Deutschfeistritz koordiniert und in enger Abstimmung mit allen Einrichtungen durchgeführt wird. Auch 2024 wird die Anmelde- bzw. Vormerkphase ONLINE unter www.deutschfeistritz.gv.at durchgeführt!



Flohmarkt für Baby- & Kindersachen

9. März 2024 08:00 bis 11:00 Uhr
im Peter-Tunner-Schulzentrum



Standgebühr
€ 10,-
Tische & Sitz-
gelegenheiten
werden zur
Verfügung gestellt



ANMELDUNG & INFORMATION FÜR AUSSTELLER:INNEN:

Christine Zechner T +43 664 91 655 53

Sabine Fellegger T +43 676 55 181 65

Für die angebotenen Waren wird seitens des Veranstalters keine Garantie übernommen!

www.deutschfeistritz.gv.at



Sommer- betreuung 2024

Eine Sommerbetreuung wird von **Montag, 08. Juli bis Freitag, 30. August 2024** jeweils für Kinder der Kinderkrippe bzw. der beiden Kindergärten sowie für Schulkinder des Schulzentrums angeboten. In der **letzten Ferienwoche findet keine Betreuung statt.**

Detaillierte Auskunft erhalten Sie bei den jeweiligen Betreuungseinrichtungen oder online.

Anmeldungen erfolgen in der Kinderkrippe und in der Schule über ein **Anmeldeformular**, in den Kindergärten erneut **digital über das Kiga-Portal**.

Impressum

Herausgeber: Marktgemeinde Deutschfeistritz

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Michael Viertler | Redaktion: Mag. (FH) Christian Adamer, MA

Gestaltung: Meike Brucher | Fotos: Mias PhotoArt, M. Brucher, W. Gasser | Druck: Dorrong Druck | Lektorat: Dr. Andrea Brandner-Kapfer

